

# Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Freitag,

Nro. 21.

den 22. Januar 1864.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementpreis: Halbjährlich franco durch die ganze Schweiz Fr. 5;  
bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.

Einschickungsgebühr: Für die dreispaltige Garmondzeile oder deren  
Raum 8 Ct.; für Wiederholungen pr. Zeile 5 Ct.

## Anzeigen.

408] Die Herren Offiziere werden eingeladen, Samstags den 23. Januar an der Beerdigungsfeier des Hrn. Bataillonsarztes Felix Nager sel. von Luzern Theil zu nehmen. Zu diesem Zwecke versammeln sie sich — in bürgerlicher Kleidung — Morgens präzis 7 1/2 Uhr im Vorfaale des alten Rathhauses am Kornmarkt.  
Das Bezirkskommando.

409] **Anzeige.**  
Die noch übrigen **Staatskalender von 1864** können in den Buchhandlungen von Luzern und bei Hrn. Brüttschlin, Buchbinder in Sursee, zu den bisherigen Preisen bezogen werden.  
Luzern, den 20. Januar 1864.  
Die Staatskanzlei.

410] **Bekanntmachung.**  
Mit Montag dem 15. Hornung nächsthin wird, falls sich eine hinlängliche Anzahl Theilnehmer findet, in der hiesigen Reitschule des Hrn. Pferdeshändlers Wd. Müller ein **Reitkurs für Offiziere** beginnen. Diejenigen Herren Offiziere hiesigen Kantons, welche an demselben Theil zu nehmen Willens sind, werden hiemit eingeladen, beförderlichst auf der unterzeichneten Kanzlei, wo sie die nähern Bedingungen vernehmen werden, sich anzumelden, um Hrn. Müller in Stand setzen zu können, rechtzeitig für eine genügende Zahl tauglicher Reitpferde zu sorgen. Die Unterschrift des Offiziers auf dem dahierigen Verzeichniß macht für den ganzen Kurs verbindlich.  
Luzern, den 21. Januar 1864.  
Aus Auftrag:  
Die Kanzlei des Militärdepartements.

412] Freitag den 22. d. Abends 5 Uhr  
**Oeffentliche Vorlesung**  
im Saale des neuen Schulhauses.  
**Die Homöopathie**  
und ihre Stellung zur Gegenwart.  
Von Hrn. August Feierabend.

411] Die in Nr. 20 des Tagblattes enthaltene Ausschreibung des Johann Umberg von Buchs als angeblichem Entführer eines Geferges wird hiemit revocirt.  
Sursee, den 20. Januar 1864.  
Der Amtstatthalter:  
A. Schander.

413] **Dankagung.**  
Der Unterzeichnete, nunmehr in seine heimliche Stellung als aargauischer Militär-Instruktor zurückberufen, fühlt sich bewogen, allen Herren Theilnehmern am abgehaltenen Fechtkurs, welche ihn mit ihrem Zutrauen beehrten, sowie denjenigen Herren, die sich am Assaut d'armes betheiligten, und dem verehrten Publikum, welches durch zahlreichen Besuch ein so reges Interesse für das militärische Waffenspiel an den Tag legte, — seinen aufrichtigsten Dank auszusprechen, hoffend, man werde ihm das bewiesene Wohlwollen auch bei einem künftigen Fechtkurs zu Theil werden lassen, dessen er durch vervollkommnete Leistungen auch ferner würdig zu machen sich bestreben wird.  
Luzern, den 20. Januar 1864.  
C. Blatner, Instruktor  
an der aargauischen Militärschule.

414] Unterzeichneter wird den nächsten Lichtmess-Markt in Altorf den 28. dies mit einer Partie **Wiener-Rübe** besuchen. — Es werden die Kaufsüßhaber höchst hierauf aufmerksam gemacht.  
Virola, den 19. Januar 1864.  
Ant. Orsi, Viehhändler.

415] **Fasanen, Rebhühner, Wildenten, Kranisvögel, Gänse, Kapauwe, Frankfurter-Würste, Straßburger-Sauerkraut** bei  
**Wiki-Frei.**

**Rechtes Roggenmehl und gute Hopfen**  
sind frisch angelangt und billig zu haben bei  
416] **Frid. Huser**, Lagerhaus.

293] **Avis.**  
**Ballhandschuhe**, das Neueste in **Saar-Regen**, sowie eine Partie weiße **Crinolines** zu billigen Preisen, bei  
**Blaise-Schnieper**  
an der Reußbrücke.

**Leidenden und Kranken**  
sende ich auf portofreies Verlangen umgehend, franco und unentgeltlich die 19. Auflage der Schrift:

**Untrügliche Hilfe für Kranke und Leidende jeder Art, auf bewährte Heilkräfte der Natur gegründet.**  
Hofrath Dr. Ed. Brinckmeier  
in Braunschweig.  
540212]

**Eine gute Tanzmusik**  
ist für die drei letzten Fastnachtstage noch zur Verfügung. Auskunft ertheilt das Bureau  
**Kaufmann, Müller & Comp.**  
zum Ochsen.  
[417]

**Offene Stellen.**  
Gewandte Köchinnen, welche schon in Wirthshäusern gedient haben, finden sofort Anstellung bei gutem Lohne. Zu vernehmen bei  
Wittwe Barth-Rüthenberger,  
innern Weggisgasse.  
418]

**Köchinnen,**  
mehrere **Saunmägde** und **Kindsmägde** mit guten Zeugnissen wünschen auf Lichtmess placirt zu werden. Auskunft ertheilt  
Wittwe Barth-Rüthenberger,  
innern Weggisgasse.  
Ebendasselbst sind zwei **Mannsröcke** in gutem Zustande billig zu verkaufen. [419]

420] **Zu verpachten:**  
In einer der größern Ortschaften des Kantons Luzern eine sehr gut eingerichtete und rentable Wirthschaft. Zu erfragen bei der Expedition dieses Blattes.

421] **Zu vermieten:** Eine kleine Wohnung an der innern Weggisgasse, Nr. 131.  
422] **Zu vermieten:** Auf Mitte März eine Behausung im Goppplidmoos an eine oder zwei ruhige Personen.

**Fruchtpreise in Korbtschach, 21. Januar.**  
Preise der Doppelstnr. höchster mittelster niederster.  
Kernen, Wajzen Fr. 28. 75 27. 08 24. 50  
Gaber. — — 16. — —  
Anschlag Korn Fr. — Rp. 05.  
Verkauft wurden Doppelzentner.  
Korn u. Wajzen 2850  
Gaber — 112  
Gerste — —  
Böben — —  
Schagung:  
2 Bfd. Rehl 37 Rp.  
2 Bfd. Stroh 34 Rp.  
(Stehn eine Beilage.)